KÖLNER MANIFEST



1961

Deutschland, nach dem 2. Weltkrieg verachtet und verlassen, hat in der Bundesrepublik unter Führung der Union Achtung und Freundschaft in der freien Welt erworben und Sicherheit vor dem sowjetischen Imperialismus gewonnen.

Noch aber leben siebzehn Millionen Deutsche in der Zone unter täglich neuen Bedrückungen eines fremden Gewaltregimes. Ihnen bleiben wir mit unserer ganzen politischen Arbeit leidenschaftlich verbunden. Das deutsche Volk in der Bundesrepublik hat unter Führung der Union den konfessionellen Hader und die klassenkämpferische Zwietracht überwunden und sich aus Armut und Not zu wachsendem Wohlstand emporgearbeitet.

Die Union stellt sich in Zuversicht dem Urteil des deutschen Volkes bei der Wahl zum Bundestag am 17. September 1961.

Dem guten Recht eines jeden, aber keinem einseitigen Interesse verpflichtet, werden wir auch in Zukunft, in Verantwortung vor Gott und den Menschen, unsere politischen Entscheidungen treffen.

Die CDU will

- die Freiheit aller Deutschen,
- den Frieden der Welt.
- die Einheit des Vaterlandes,
- die Einigung Europas,
- @ die atlantische Gemeinschaft.

Sie fordert deshalb

- die Sicherheit unseres Staates und seiner Bürger vor jeder Bedrohung von außen und innen;
- das Recht auf Selbstbestimmung für alle
 Deutschen, die Freiheit der Hauptstadt Berlin,
 die Wiedervereinigung Deutschlands in
 Frieden und Freiheit;
- die Einigung Europas und den Ausbau des atlantischen Bündnisses;
- die allgemeine kontrollierte Abrüstung, einschließlich aller Atomwaffen;
- die gemeinsame Hilfe der freien Welt für die Entwicklungsländer.

Die CDU will

- die Freiheit des Bürgers,
- die Förderung der Familie,
- die freie Entfaltung der Gesellschaf?
- Eigentum für jeden und Wohlstand für alle,
- soziale Ordnung in Stadt und Land.

Sie fordert deshalb

- die Weiterführung der sozialen Marktwirtschaft, die Beseitigung jeder marktwidrigen Konzentration, die Stärkung des Mittelstandes und der Landwirtschaft, die weitere Eingliederung der Vertriebenen und Flüchtlinge, stabiles Geld und gesunde Währung, gesichertes Sparen und weit gestreutes Eigentum, Weiterführung der Sozialreform, des sozialen Wohnungsbaues, des Prämiensparens und der Volksaktie;
- solide Ausbildung unserer Jugend von der Volksschule bis zur Universität, Ausbau der Bildungs- und Forschungseinrichtungen,

familiengerechte Förderung aller Begabten von der Fachschule bis zu den wissenschaftlichen Hochschulen durch Stipendien und Darlehen, für jeden die gleiche Chance nach Begabung und Neigung;

- Stärkung der Familie, Ausbau des Kindergeldes, Entlastung der Mütter, Sorge für die Alten, Förderung des Eigenheims und der Eigentumswohnung, familiennahe Kindergärten und Spielplätze;
- Bau von Sportplätzen, Turnhallen und Schwimmbädern nach dem "Goldenen Plan", Schaffung und Pflege von Erholungs- und Wandergebieten;
- 5: umfassende Raumordnung, Erneuerung unserer Städte und Dörfer, Entlastung der Ballungsgebiete, Herabsetzung der Wohndichte, mehr Grünflächen in unseren Städten, Verbesserung der Verkehrs- und Straßenverhältnisse, Lärmbekämpfung, Reinhaltung von Luft und Wasser.

Die Erfolge unseres Volkes unter der Führung der Union sind jedem sichtbar.

Wer das Erreichte

nicht aufs Spiel setzen,

wer unsere Zukunft sichern

und wer den Weg nach oben

weitergehen will,

wählt die

Christlich Demokratische Union

Deutschlands.